

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1908-1909

19.9.1908

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 19. September 1908.

5. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B (gelbe Abonnementskarten).

Zum erstenmal:

Mauferung.

Lustspiel in fünf Akten von Emil Göté.

(Uraufführung).

In Szene gesetzt vom Intendanten.

Personen:

Gerlinde, eine Gräfin	Relanie Ermarth.
Ihre Tante	Margarete Vir.
Ein gräflicher Vetter	Felix Baumbach.
Ein Fürst	Wilhelm Woffermann
Roland, Sekretär	Reich Herz.
Bechtold, Hausverwalter	Carl Dapper.
Schryber, Stallmeister	Josef Mart.
Maria, } Dienerinnen	Elsa Pöbdeitel.
Bella, }	Marie Genter.
Kristan, Rolands Burche	Walther Koeth.
Lukas, Jäger des gräflichen Vetteers	Wilhelm Kempf.
Konrad, Diener des Fürsten	Hermann Benedict.
Ein Diener des Hauses	Ludwig Schneider.

Männliche und weibliche Dienerschaft.

Ort: Schloß der Gräfin in großer deutscher Strom- und Berglandschaft.

Zeit: Beginn der Kostüme.

Große Pause nach dem dritten Akte.

Schluß des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 11—1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: sieben Uhr.

Ende: halb zehn Uhr.

Druck der K. K. Kaiserlichen Hofbuchdruckerei, Reichstadt.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze:

Balken - Front- bänke	I. Rbl. 6 M. — II. „ 5 M. —	Parterre-Logen	I. Rbl. 3 M. 50 Pf. II. „ 3 M. —	4. Rang Mitte	I. Rbl. 1 M. 20 Pf. II. „ — M. 80 Pf.
Parterre-Front- bänke	I. „ 4 M. — II. „ 3 M. 50 Pf.	Bühnen- bänke	I. „ 4 M. — II. „ 3 M. —	4. Rang Seite	I. „ — M. 80 Pf. II. „ — M. 60 Pf.
Bogen 1. Rang	I. „ 5 M. — II. „ 4 M. —	2. Rang Seite	I. „ 3 M. — II. „ 2 M. 50 Pf.	2. Rang Stühlplatz	2 M. —
Balken . . .	I. „ 5 M. — II. „ 4 M. —	3. Rang Mitte	I. „ 2 M. 50 Pf. II. „ 2 M. —	3. Rang Seite Stühlplatz	— M. 60 Pf.
2. Rang Mitte	I. „ 4 M. — II. „ 3 M. 50 Pf.	3. Rang Seite	I. „ 1 M. 50 Pf. II. „ 1 M. 20 Pf.	4. Rang Mitte Stühlplatz	— M. 50 Pf.
				4. Rang Seite Stühlplatz	— M. 40 Pf.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Die Zurücknahme von gelbten Eintrittskarten kann nur bei Stückänderung stattfinden.

Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge denjenigen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellung einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Spielplan.

Sonntag, den 20. September: 5. A. Tiefland.

Stückzahl verboten.